



Bericht über das 2. Quartal 2025

Zweckverbandsversammlung 31.10.

Vorlage Nr.: 46	2/2025	öffentlich
-----------------	--------	------------

Zur 16. Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Bergischen Volkshochschule – Zweckverband der Städte Solingen – Wuppertal für allgemeine und berufliche Weiterbildung sowie Familienbildung am 31.10.2025.

Betrifft:

TOP 3

Quartalsbericht II 2025

Beschlussvorschlag:

Der beiliegende Quartalsbericht 2/2025 wird zur Kenntnis genommen.

gez. Dagmar Becker
Verbandsvorsteherin

Begründung:

Gem. § 13 Abs. 5 lit. c der Zweckverbandssatzung sind der Versammlung Quartalsberichte zu erstatten.

Bericht über das 2. Quartal 2025

1. Stand der Seriengeschäfte

Stand des öffentlichen Kurs- und Veranstaltungsprogramms jeweils zum 2. Quartal:

Durchgeführte Veranstaltungen			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
2025	670	1.008	1.678
2024	641	984	1.625
2023	684	930	1.614
2022	661	881	1.542
2021	276	475	751
2020	534	840	1.374
2019	899	1.182	2.081
2018	743	988	1.731
2017	777	1.042	1.819
2016	772	1.067	1.839
2015	746	982	1.728
2014	799	1.102	1.901
2013	813	1.126	1.939
2012	785	990	1.775
Durchgeführte Unterrichtsstunden			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
2025	17.351	27.789	45.140
2024	16.912	26.211	43.123
2023	15.678	26.826	42.504
2022	17.234	25.926	43.160
2021	5.505	14.755	20.260
2020	14.901	21.736	36.637
2019	21.687	29.278	50.965
2018	21.907	32.670	54.577
2017	22.823	32.511	55.334
2016	20.211	32.567	52.778
2015	19.557	29.694	49.251
2014	18.734	30.888	49.622
2013	20.403	32.200	52.603
2012	19.286	30.347	49.633

Teilnehmende an Kursen			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
2025	6.781	8.690	15.417
2024	6.947	8.370	15.317
2023	6.258	8.029	14.287
2022	6.875	7.656	14.531
2021	2.037	2.725	4.762
2020	4.947	6.381	11.328
2019	8.181	8.831	17.012
2018	7.960	8.759	16.719
2017	8.320	9.508	17.828
2016	8.221	9.592	17.813
2015	7.928	8.556	16.484
2014	8.484	9.311	17.795
2013	8.606	9.912	18.518
2012	8.746	8.810	17.556
Teilnehmende an Einzelveranstaltungen			
	In Solingen	In Wuppertal	Insgesamt
2025	820	3.851	4.671
2024	391	3.478	3.869
2023	1.231	1.263	2.494
2022	1.172	1.402	2.574
2021	128	139	267
2020	1.086	805	1.891
2019	2.953	2.930	5.883
2018	1.986	3.171	5.157
2017	2.714	2.025	4.739
2016	2.478	2.991	5.469
2015	1.881	2.417	4.298
2014	2.287	2.911	5.198
2013	2.787	2.886	5.673
2012	3.205	1.933	5.138

2. Bereiche

2.1 Zentrale Verwaltung

2.1.1 Personal

Keine berichtenswerte Ereignisse

2.1.2 IT und Digitalisierung

Solingen und Wuppertal

Alarmierungssoftware

Die Alarmierungssoftware (Gisbo Alarm) wurde für die Arbeitsplätze an den Standorten Birkenweiher, Mummstraße und Auer Schulstraße aktiviert. In einer ersten Informationsveranstaltung wurde das System den Kolleg*innen vorgestellt und die Funktionsweise erläutert. Darüber hinaus wurde mit der Umsetzung der Ausstattung der Unterrichtsräume begonnen. Anhand von Gebäudeplänen wurden die mobilen Sender und die für das System notwendigen Empfänger auf den einzelnen Etagen geplant. Sobald die Hardware angeschafft ist, wird mit der Installation begonnen. Im Zuge der Ausstattung der Unterrichtsräume, werden ebenfalls die Kolleg*innen des ZBW in das System aufgenommen. Aufgrund eines anderen Anforderungsprofils, kommt bei den Kolleg*innen eine mobile Lösung zum Einsatz, welche auf den dienstlichen Smartphones eingerichtet wird. Dies verhindert einen Alarm auf einem dienstlichen Notebook, welches u.a. innerhalb des Unterrichts eingesetzt wird und somit zu einer Verunsicherung oder Panik bei den Schüler*innen führen könnte.

KI-Assistent (Findus)

Technische Anpassungen für die Implementierung des KI-Assistenten auf der Website wurden abgeschlossen. Im nächsten Schritt werden die Schnittstellen für den Datenbankzugriff eingerichtet und mit der Testphase begonnen. Ziel ist noch in diesem Herbst den KI-Assistenten in den Live-Betrieb zu übernehmen.

Umstellung des Mobilfunkanbieters

Die Stadt Wuppertal hat im Zuge einer Ausschreibung ihren Vertragspartner gewechselt, so dass alle zukünftigen Verträge über Vodafone abgeschlossen werden. Gleichzeitig wurden die Vorbereitungen getroffen, die bestehenden Verträge auf Vodafone umzustellen.

KuferSQL

Letzte technische Anpassungen zur Einführung von KuferSQL im ZBW wurden umgesetzt. Der Bereich wurde komplett vom regulären Kursgeschäft abgegrenzt und entsprechende Berechtigungen für die Kolleg*innen angepasst. Ebenfalls wurden die Vorlagenstruktur neu organisiert und über ein Berechtigungsmanagement voneinander getrennt. Aktuell werden die Vorlagen inhaltlich angepasst bzw. neu erstellt.

Archivierung von Honorarverträgen und alter Dokumente in KuferSQL

Um die Leistungsfähigkeit, Stabilität und Verfügbarkeit unseres webbasierten Vertragssystems sicherzustellen, wurden die Daten aus den Jahren 2023/2024 archiviert und die Ablagesystematik angepasst. Durch die Archivierung vergangener Vertragsjahre wird die

Datenmenge im aktiven System reduziert und gewährleistet eine reibungslose Nutzung für Kursleitungen und Mitarbeitende. Die Fachbereiche wurden über die Anpassung informiert, damit eine entsprechende Information an die Kursleitungen erfolgen konnte.

Kommunikations- und Kollaborationstool

Vorbereitung zur Einführung einer Kommunikations- und Kollaborationsplattform als Alternative zur ursprünglich geplanten Lösung Microsoft Teams, welche aus Datenschutzgründen von unserem IT-Dienstleister nicht unterstützt wird. Nach Sichtung verschiedener Lösungen, hat sich Zoom Team-Chat als Alternative abgezeichnet. Zoom-Workplace wird in Zukunft auch bei der Stadt Wuppertal weitere Funktionsbereiche abbilden, so dass von einer zukunftsicheren Anwendung auszugehen ist, welche auch den Datenschutzrechtlichen Vorgaben entspricht. Dem Personalrat war bereits in die Überlegungen informiert und wird nun im Rahmen der Beteiligung bei den nächsten Schritten eingebunden.

2.1.3 Infrastruktur

Standort Birkenweiher 66:

Die Büromöbel Birkenweiher sind geliefert und aufgestellt. Die E-Schließung Birkenweiher ist geliefert und wird kurzfristig installiert. Ab den 01.07.2025 beginnt ein neuer Hausmeister seine Tätigkeiten.

Standort Bachstr. 15:

Die Malerarbeiten wurden beauftragt und sind zu 80% abgeschlossen. Angebote für die Tafeln sind eingetroffen.

Standort Cronenberger Str. 375:

Ein neuer Tresor wurde geliefert und montiert.

Standort Auer Schulstr. 20:

Die Parkettarbeiten in A023 sind abgeschlossen.

Alle Standorte:

Neue Getränkeautomaten sind aufgestellt. Neue Logos wurden an der Auer Schulstr. und an der Cronenberger Str. montiert. Die anderen Standorte folgen.

2.1.4 Öffentlichkeitsarbeit

Seit April 2025 ist die Bergische VHS auch auf LinkedIn vertreten. Das soziale Netzwerk wird vor allem für berufliche Kontakte genutzt, deshalb können hier gut Angebote der beruflichen Weiterbildung der BVHS platziert werden und in Austausch mit (potentiellen) Kursleitung getreten werden.

Die Bergische VHS wurde auch in diesem Quartal vielfach in der Presse besprochen. Besondere Highlights waren das Interview mit Anna Lenker-Koukounarakis im Podcast „Sag mal, Wuppertal!“ unter der Fragestellung „Wuppertal, wie bildungshungrig bist du eigentlich?“, die Berichterstattung rund um eine Infoveranstaltung an der Bergischen VHS für an Pflegeelternschaft Interessierte mit der Referentin Joanna Modrik, welche sowohl vom Solinger Tageblatt, Radio RSG und der Lokalzeit interviewt wurde, sowie die Politische Runde zur Oberbürgermeister*innenwahl, die nicht nur wegen der Inhalte der Kandidat*innen thematisiert, sondern wegen des Format gelob wurde. So heißt es in der Wuppertaler Rundschau: „Die VHS, die soeben vom Museum Industriekultur Wuppertal als „Ort mit Demokratiegeschichte“ ausgezeichnet wurde, hat sich live als genau solcher Ort präsentiert.“

In diesem Quartal wurde zu dem das Programmheft für das zweite Halbjahr erstellt, welches im Juli verteilt wurde. Das Programmheft enthält in diesem Semester Zitate von Kursleitungen, die erklären, was sie bei Ihrer Arbeit an der VHS bewegt.

2.2 Allgemeine und berufliche Weiterbildung

2.2.1 Politische Bildung

Solingen

Zwischen dem 1. April und dem 30. Juni fanden in Solingen zwölf Einzelveranstaltungen statt. Ergänzend dazu wurden acht Online-Events im Rahmen der Reihe „VHS Wissen Live“ angeboten. Zwei Kurse mussten jedoch wegen zu geringer Anmeldezahlen abgesagt werden. Die Teilnehmerzahlen waren insgesamt unterschiedlich ausgeprägt. Am besten besucht war eine Filmvorführung mit anschließendem Vortrag zur Geschichte der Solinger Klängen. Diese Kooperationsveranstaltung mit dem Seniorenbüro und der Stadtbibliothek Solingen am 10. April hatte 54 Teilnehmende.

Ebenfalls gut angenommen wurde ein Vortrag von Stefanie Mergehenn und Ralf Rogge über die Solinger Widerstandskämpferin Änne Wagner, dem am 20. April 40 Personen beiwohnten.

Neu im Programm ist im April die Veranstaltungsreihe „Sokratisches Gespräch“, die erstmals am 5. und 12. April stattfand und von den Teilnehmenden sehr gut angenommen wurde. Aufgrund der positiven Resonanz wird derzeit die Planung für eine Fortführung und Erweiterung dieser Reihe vorbereitet.

Neben dem regulären Kursbetrieb lag der Fokus im zweiten Quartal vor allem auf der Planung einer umfangreichen Kooperationsreihe. Gemeinsam mit dem Fachbereich Familienbildung, der Jugendförderung und dem Jugendstadtrat Solingen wurden seit April mehrere Veranstaltungen zur Kommunalwahl 2025 vorbereitet. Dazu zählt unter anderem eine Podiumsdiskussion mit den Oberbürgermeisterkandidat*innen am 4. September im Theater- und Konzerthaus.

Den Höhepunkt dieser Planungsphase bildete die Entwicklung eines Solingen-spezifischen Wahl-O-Mat, dem „Sol-O-Mat“. In Kooperation mit dem Jugendstadtrat, der die 20 Thesen formulierte, sowie den Solinger Parteien und Listen, die diese Thesen klar und präzise beantworteten, konnte der Sol-O-Mat am 30. Juni unter sol-o-mat.de veröffentlicht werden.

Wuppertal

Im zweiten Quartal 2025 wurden im Bereich Politik, Gesellschaft und Umwelt am Standort Wuppertal 33 Veranstaltungen durchgeführt. Zwei Veranstaltungen fanden mangels Anmeldungen nicht statt. An den Veranstaltungen haben 754 Personen teilgenommen. Der Podcast der Politischen Runde verzeichnete in diesem Zeitraum 785 Downloads (April: 299, Mai 317, Juni 169 Downloads)

Politische Runde

Die Politische Runde war im ersten Halbjahr 2025 sehr gut besucht. Im Durchschnitt nahmen 49 Teilnehmer*innen an den Veranstaltungen teil. Besonders gut besucht waren die Veranstaltungen zur Bundesgartenschau mit 73 Teilnehmer*innen und die Podiumsdiskussion mit den Oberbürgermeisterkandidat*innen der vier stärksten Ratsfraktionen mit 120 Teilnehmer*innen. Bei dieser Politischen Runde mussten sogar Menschen abgewiesen werden, da das Forum überfüllt war. Über drei Politische Runden wurden anschließend in der Presse berichtet.

Der Podcast der Politischen Runde hat eine stabile Hörer*innenschaft. Eine Aufnahme ist aus technischen Gründen nicht erfolgt.

Kurse

Die beiden Vormittagskurse „Themen der Zeit und Themen des Lebens“ und „Thema heute“ erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit und werden von den beiden Kursleitung mit viel Engagement durchgeführt.

Einzelveranstaltungen

Am 12. Mai fand in der VHS der Auftakt der Reihe „Politik braucht Frauen! Komm in die Kommunalpolitik!“ statt, die von der Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung der Stadt Wuppertal organisiert und in Kooperation mit der Bergischen VHS Wuppertal/Solingen, der Bürgerbeteiligung Wuppertal sowie dem Projekt „Be the Change. Frauen für Demokratie“ durchgeführt wird. Über 40 weiblich gelesene Personen fanden den Weg in die VHS zum Auftakt der Reihe.

Am 14. Mai wurde die VHS Teil der Route der Demokratiegeschichte. Der ehemalige Leiter des Fachbereichs Politik, Geschichte und Umwelt stellte die lange und vielen Teilen pionierhafte Geschichte der Wuppertaler Volkshochschule(n) vor. Anschließend gab die Leiterin der VHS, Anna Lenker, einen kurzen Input zur nahen Zukunft der VHS als Ort des Lernens und der Demokratie.

Am 21. Juni hat die erste Glühwürmchenwanderung im Rahmen der Spaziergänge „Wildes Wuppertal“ stattgefunden. Um 22 Uhr fanden sich auf dem Nützenberg 106 Teilnehmende ein und fanden witterungsbedingt (es war zu trocken) nicht so viele Glühwürmchen wie erhofft, aber dennoch waren einige zu sehen. In der Führung vom Biologen und Kursleiter Jan-Niklas Jahnke ging es auch um die andere nachtaktive Fauna des Nützenbergs und auch Fragen zur kommenden Buga 2031 wurden beantwortet.

Politik-in-Wuppertal.de

Im Anschluss an den Release der Webseite Politik-in-Wuppertal.de kamen mehrheitlich positive Rückmeldungen aus der Stadtgesellschaft. Einige Kritikpunkte zu fehlenden Inhalten wurden aufgenommen und sollen zeitnah umgesetzt werden. So wurde mit Unterstützung

des Inklusionsbüros eine professionelle Übersetzung der Webseite in Leichte Sprache in Auftrag gegeben, außerdem werden vier Kapitel ergänzt: „Ausschüsse, Beiräte und Kommissionen“, „Seniorenbeirat“, „Beirat der Menschen mit Behinderung“ und „Recherchieren“, eine Übersichtsseite zu verschiedenen Portalen der Stadt. Die Erweiterungen sollen im Laufe des Augustes veröffentlicht werden.

2.2.2 Berufliche Bildung, IT & Digitales

Im Zeitraum 01. April bis 30. Juni 2025 konnten im Fachbereich insgesamt 37 Kursangebote realisiert werden. Bei 18 Kursen handelte es sich dabei um Bildungsurlaube. Neben dem klassischen Kursgeschäft konnten zudem zwei Firmenschulungen für die Rettungsdienstschule der Stadt Solingen durchgeführt werden. Hier folgen im Jahresverlauf weitere Schulungen.

Das Kooperationsvorhaben der Solinger Digitallots*innen wurde im Mai gemeinsam mit dem Teheim Pflegeverbund im Rahmen erfolgreich durchgeführt. Insgesamt wurden 17 Personen zu ehrenamtlichen Digitallots*innen ausgebildet und erhielten in einer intensiven Qualifizierung grundlegendes Wissen, um ältere Menschen in Solingen zukünftig bei der Nutzung digitaler Medien zu begleiten. Die Qualifizierung fand am Standort Mummstraße statt und war öffentlichkeitswirksam in der Presseberichterstattung vertreten. Das Projekt wird zukünftig an das Pflegebüro der Stadt Solingen durch Teheim übergeben, um eine nachhaltige Implementierung in den städtischen Strukturen zu ermöglichen. Die Bergische VHS soll hier zukünftig weiterhin als Kooperationspartner*in mitwirken.



Gemeinsam mit dem Smart City Competence Centers der Stadt Wuppertal sowie der Stabstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung wurden zwei weitere Multiplikator*innen-Treffen als Online-Format realisiert. Der Fachbereich übernahm die Moderation der Veranstaltungen.

Besonders Angebote im Bereich der Finanzbildung treffen bei der Teilnehmer*innenschaft auf großes Interesse. Online-Angebote in Kooperation mit der VHS Essen erzielten hier eine Vielzahl von Anmeldungen. Ein Vortrag zum Thema Female Finance, der erstmalig in Wuppertal und vor Ort, als kostengünstiges Angebot offeriert werden konnte, war ausgebucht.

Grundsätzlich zeigt sich ein Trend zu kurzweiligeren, kostenfreien oder kostengünstigeren Kursformaten online oder vor Ort im Abendbereich. Dieser Bereich soll zunehmend ausgebaut werden und ein Gegenangebot zu der Vielzahl an Bildungsurlaube im Fachbereich bieten. In

diesem Quartal konnten zwei weitere kostenfreie Online-Learning Snacks zu Themen der digitalen Arbeitswelt angeboten werden. Im Bereich der digitalen Grundbildung wurde der Fachbereich für das Projekt „Ich digital“ der Stiftung digitale Chancen – unterstützt von google.org – berücksichtigt. Dadurch können durch eine Aufwandsentschädigung im nächsten Semester kostenfreie Workshops für Nonliner:innen im Alter von 25-60 Jahren in Solingen und Wuppertal angeboten werden.

Gemeinsam mit dem Fachbereich Gesundheitsbildung in Wuppertal konnte ein Beitrag für den diesjährigen Innovationspreis des Deutschen Innovationspreis für Erwachsenenbildung eingereicht werden, der sich aktuell in der engeren Auswahlrunde befindet.

2.2.3 Fremdsprachen und Deutsch als Fremdsprache

Englisch und seltener unterrichtete Sprachen

Zusatzkurse und Sommerprogramm

Im Anschluss an die regulären Kurse des Frühjahrssemesters sind auf Wunsch der Teilnehmer*innen bislang insgesamt 22 Zusatzkurse zwecks Vertiefung des Lernstoffes während des Sommers zustande gekommen. Diese Zusatzkurse laufen zusätzlich zum Sommerprogramm.

Im Sommerprogramm werden neben Englisch-Bildungsurlaubsseminaren ein Niederländisch-Intensivkurs, ein Türkischkurs sowie eine Reihe von Englisch-Auffrischkursen und ein Englischkurs für die Reise angeboten. Die Anmeldephase für die Kurse des Sommerprogramms läuft aktuell.

Cambridge-Prüfungen: NRW-Schulprojekt und Open Centre

Im Mai bzw. im Juni 2025 wurden sowohl im Rahmen des NRW Schulprojekts als auch im Rahmen des Open Centre-Angebots Englischprüfungen von Cambridge English an der Bergischen Volkshochschule durchgeführt: 13 Schüler*innen einer Schule aus Solingen legten die Englischprüfung „C1 Advanced“ ab, wobei die schriftliche Prüfung in der Schule und die mündliche Prüfung in der Bergischen Volkshochschule stattfand.

Bei den Open Centre-Prüfungen absolvierten 5 Kandidat*innen die Prüfung „B2 First“, 4 Kandidat*innen legten die Prüfung „C1 Advanced“ an der Bergischen Volkshochschule ab.

Einzelveranstaltungen: „Pub Quiz“

Am 14.5. sowie am 11.6.2025 fand das englischsprachige „Pub Quiz“ mit jeweils 16 Teilnehmer*innen statt. Mehrere Gruppen beantworteten hier auf Englisch im Wettstreit miteinander Fragen zu Geschichte, Literatur, Kultur, Geographie und weiteren Themenbereichen. Das Format soll angesichts des großen Interesses auch weiterhin fortgesetzt und ausgebaut werden. Für den Herbst sind weitere Termine geplant, ggf. im Winter auch ein „Christmas Special“.

Neue Sprachen im Programm

Ab September 2025 werden auch Koreanisch, Neuhebräisch und Ungarisch angeboten. Neuhebräisch wird als Online-Kurs unterrichtet. Koreanisch kann sowohl in Präsenzform als auch als Online-Kurs belegt werden, während Ungarisch als Präsenzkurs startet.

Firmenservice

Aktuell führt der Fachbereich für zwei Unternehmen aus der Region Schulungen im Bereich „Business English“ durch.

Romanische Sprachen

Im Frühjahrssemester fanden insgesamt 128 Kurse statt. Im Anschluss wurden 19 Zusatzkurse zur Vertiefung der Inhalte angeboten – davon 8 in Solingen und 11 in Wuppertal.

Teilweise wurden neue Kursformate und Inhalte erprobt. In Wuppertal fand beispielsweise der Kurs „Italienisch A2 – leichte Konversation zur Mittagszeit“ mit 10 Teilnehmenden statt. Mit diesem Kurs wurde bewusst ein Angebot zu einer Uhrzeit außerhalb des üblichen Rahmens geschaffen. Das Konzept eines Konversationskurses auf niedriger Lernstufe hat sich bereits in der Vergangenheit bewährt und wird weiterhin sehr gut angenommen. Für das Sommerprogramm sind daher weitere vergleichbare Kurse geplant.

Um das Angebot zu erweitern und alternative Kursformate zu ermöglichen, wurde ein Spanisch-Intensivkurs angeboten, der von der üblichen Kursstruktur (14 Termine à 2 UE) abweicht. Aufgrund vermehrter Anfragen von Teilnehmenden, nach kompakteren, intensiveren Formaten wurde der Kurs eingerichtet und mit 12 Teilnehmenden gut angenommen.

Die Kurse „Spanisch für die Reise“ und „Italienisch für die Reise“ konnten in Wuppertal durchgeführt werden, mussten jedoch in Solingen mangels Anmeldungen abgesagt werden. Auch der für die Osterferien geplante Bildungsurlaub Spanisch A1.2 konnte aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht stattfinden.

Am Standort Cronenbergerstraße wurde im Mai die Veranstaltung „Kuba – zwischen politischen Spannungen und kultureller Vielfalt“ in Kooperation mit dem Fachbereich Kulturelle Bildung durchgeführt. Die Teilnehmendenzahl war allerdings gering. Für zukünftige Veranstaltungen an diesem Standort ist daher eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen.

Im Fachbereich Französisch ist ein Filmprojekt in Kooperation mit dem Medienprojekt Wuppertal und dem Freundeskreis Wuppertal/St. Étienne geplant.

Die Planung für das Sommer- und Herbstprogramm wurde im Mai abgeschlossen. Die Anmeldungen laufen aktuell gut an. Für September wird eine Konferenz für die Kursleitungen des Fachbereichs geplant.

Deutsch als Fremdsprache

Solingen

Deutsch-Test für Zuwanderer im zweiten Quartal

Datum	TN-Zahl
12.04.2025	Gesamt: 19 B1: 8

	A2: 8 Unter A1: 3
10.05.2025	Gesamt: 16 B1: 15 A2: 1
24.05.2025	Gesamt: 19 B1: 13 A2: 4 Unter A2: 2

13 Einbürgerungstests mit insgesamt 145 Personen

Ergebnisse gehen vom BAMF in Nürnberg immer an die Personen persönlich.

3 Leben in Deutschland-Prüfungen mit insgesamt 40 Personen

Alle Teilnehmenden haben bestanden.

BAMF

Verwaltungsprüfung eines Berufssprachkurses – alle Unterlagen müssen kopiert und versendet werden.

Bundesebene

Es wird bis Anfang Oktober ein neues Einstufungssystem für die Integrations- und Berufssprachkurse zu implementieren sein.

Wuppertal

Im 1. Quartal 2025 liefen insgesamt 29 DaF-Kurse in Wuppertal:

- 18 Integrationskurse (IK)
- 4 Berufssprachkurse (BKS)
- 6 Kurse für Selbstzahler
- 1 Firmenkurs

Die Anzahl an Teilnehmer*innen ist leicht rückläufig. Dies hat in erster Linie migrationspolitische Gründe. Aus Gesprächen mit Netzwerkpartnern geht hervor, dass diese deutlich stärker von diesem Rückgang betroffen sind als die VHS, wodurch wir uns in unserer strategischen Ausrichtung bestärkt sehen.

Die Berufssprachkurse unterliegen weiterhin einer eingeschränkten Mittelbewirtschaftung. Die Überführung zweier Berufssprachkurse in Spezialkurse für frühpädagogische Berufe ermöglichte uns, einen Einbruch in der Kursanzahl zu verhindern. Da der Bundeshaushalt voraussichtlich im September beschlossen wird, ist frühestens im vierten Quartal 2025 mit einer Normalisierung der Situation zu rechnen.

Ergebnisse Prüfungen DaF 2. Quartal 2025 Wuppertal

Titel	Datum	TN-Zahl
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ)	12.04.2025	21
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ)	10.05.2025	14
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ)	21.06.2025	23
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ)	07.06.2025	14
Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ)	07.06.2025	13
Leben in Deutschland (LiD)	01.04.2025	14
Leben in Deutschland (LiD)	30.04.2025	12
Leben in Deutschland (LiD)	19.05.2025	14
Leben in Deutschland (LiD)	30.05.2025	13
Leben in Deutschland (LiD)	26.06.2025	11
Telc Deutsch B2	28.06.2025	13
Deutshtest für den Beruf (DTB) B2	05.04.2025	18
Einbürgerungstest	09.05.2025	59
	Gesamt TN	239

2.2.4 Grundbildung und Schulabschlüsse

Grundbildung

Im 2. Quartal 2025 fanden an der BVHS in Wuppertal drei Alphakurse und ein Kurs „Rechnen von Anfang an“ mit insgesamt zehn Teilnehmer*innen statt. Ein Alphakurs muss derzeit aufgrund einer fehlenden Lehrkraft pausieren. Nach dem Weggang einer Lehrkraft im Jahr 2023 hat der Kurs zwei Lehrkräftewechsel mitgemacht. Es ist nicht sinnvoll, den Kurs

fortzuführen, wenn keine Lehrkraft gefunden werden kann, die sich zu einer langfristigen Kursübernahme bereit erklärt. Ein Teil der Teilnehmer*innen ist mittlerweile selbstständig in einen anderen Kurs gewechselt.

Im Januar hat der vom DVV geförderte vhs-Lerntreff im Nachbarschaftsheim Wuppertal begonnen. Einmal die Woche können dort Menschen mit Deutsch als Erst- oder Zweitsprache an ihren Schriftsprachkenntnissen arbeiten. Im zweiten Quartal wurde dieses offene Angebot von insgesamt elf Personen wahrgenommen.

Schulabschlüsse

Laufende Kurse

Am 04.02.2025 starteten in Wuppertal ein Vorkurs (ESA+), ein ESA-, zwei EESA- und zwei MSA-Lehrgänge ins erste Semester. Das zweite Semester begann für einen ESA-, einen EESA- und zwei MSA-Lehrgänge in Wuppertal. In Solingen setzten jeweils ein ESA-, EESA- und MSA-Lehrgang den Unterricht im zweiten Semester fort.

Während des zweiten Quartals kam es zu weiteren Abmeldungen, sodass insgesamt 107 Teilnehmende die laufenden Kurse besuchten. Die Gründe, die zu den Abmeldungen führten, waren vielfältig. So meldeten sich Teilnehmende wegen Krankheit, Überforderung oder Zeitmangels auf eigenen Wunsch ab, andere wurden wegen unentschuldigter Fehlzeiten über 50% abgemeldet oder erhielten keine Zulassung zu den Abschlussprüfungen.

61 Teilnehmende erhielten die Zulassung zu den zentralorganisierten standardisierten Prüfungen (ZOSP).

Die schriftlichen Abschlussprüfungen für einen ESA-, zwei EESA-, zwei MSA-Lehrgänge in Wuppertal und jeweils einen ESA-, EESA- und MSA-Lehrgang in Solingen fanden Ende Juni 2025 statt.

Beratungsgespräche zur Aufnahme in die Lehrgänge

Im zweiten Quartal fanden 119 Beratungsgespräche zur Aufnahme in die Lehrgänge statt. Das Durchschnittsalter der Bewerber*innen lag dabei bei 20 Jahren. 112 Personen erhielten im Rahmen dieser Gespräche die Möglichkeit, an einem der Einstufungstests teilzunehmen. In der Zeit von April bis Juni waren in Wuppertal und Solingen insgesamt fünf Einstufungstests anberaumt. Weitere Tests werden im dritten Quartal stattfinden. Von den 56 Einstufungstestteilnehmenden erhielten 43 Personen eine Zusage für die Aufnahme in die Lehrgänge, die am 27.08.2025 beginnen werden.

Auffällig war in diesem Quartal, dass die Testteilnehmenden v.a. Schwierigkeiten im Bereich Mathematik hatten. Hier ist das Rechnen ohne Taschenrechner erforderlich, was viele der Bewerber*innen vor große Probleme stellte.

Berufsberatung und Bewerbungstraining

Die Sprechstunden von Herrn Schatton vom Jobcenter Wuppertal und Frau Bobka von der Agentur für Arbeit wurden weiterhin von den Teilnehmenden in Wuppertal gut angenommen. Gleiches galt für die sozialpädagogische Unterstützung durch Herrn Hardt in Wuppertal und die Clearing-Stelle in Solingen.

Im April hatten die Teilnehmenden der zweiten Semester Gelegenheit an zwei Workshops der Nest BildungsBar teilzunehmen. Die Inhalte der Workshops zum Thema Bewerbungstraining konnten zu einem späteren Zeitpunkt im April und im Mai in mehrstündigen Workshops vertieft werden. Die Nest BildungsBar fungiert als Schnittstelle zwischen Schule und Beruf und so bot sich für die jungen Erwachsenen die Gelegenheit, Ausbildungsplätze anzufordern und die passenden Bewerbungsunterlagen zu erstellen.

Schulhofgestaltung

Das im dritten Quartal 2024 angestoßene Projekt zur Schulhofgestaltung nahm im Mai 2025 konkrete Formen an. Unter Anleitung von Ralf Rüggeberg bauten Teilnehmende aus verschiedenen Lehrgängen vier Hochbeete auf, befüllten sie fachgerecht mit Erde und Substraten und pflanzten verschiedene Nutz- und Zierpflanzen. In den Lehrgangsräumen wurden Pflanzen in Saatkästen vorgezogen und werden demnächst ausgepflanzt. Ebenfalls wurden die Baumscheiben auf dem Schulhof bepflanzt und gepflegt. Die erste Ernte der selbst angebauten Salate, Radieschen, etc. steht unmittelbar bevor und die Teilnehmenden sind voller Vorfreude auf den Verzehr der ersten Ernte. Die praktischen Erfahrungen der Teilnehmenden bei der Pflanzung konnten durch die Lehrkräfte der Fächer Biologie und Kunst mit theoretischem Wissen abgerundet werden.

Fortbildung für das Kollegium

Am 14.05.2025 nahm das Wuppertaler und Solinger Kollegium an einer Informationsveranstaltung zum Verhalten in schulischen Krisen teil. Jan Milinski von der Schulpsychologischen Beratung der Stadt Wuppertal gab Einblicke in eine mögliche Krisenprävention. Herr Milinski wird den Fachbereich mit weiteren Workshops zum Thema schulen und unterstützen.

Erneuter Einbruch in das Gebäude Cronenberger Straße

Leider kam es Anfang Mai zu einem erneuten Einbruch in das Gebäude.

Einige Türen der Verwaltungs- und Lehrgangsräume, die bei dem ersten Einbruch im März beschädigt wurden, wurden im Mai wieder instandgesetzt. Der Austausch der nicht zu reparierenden Türen wird voraussichtlich in den Schulsommerferien erfolgen.

2.2.5 Kulturelle Bildung

Solingen

Im zweiten Quartal verlief der Kulturbetrieb weiterhin sehr erfolgreich: Von allen geplanten Terminen fielen lediglich drei aus, davon einer aufgrund einer Erkrankung der Dozentin. Ansonsten konnten alle Kurse planmäßig durchgeführt werden.

Zusätzlich zu den laufenden Kursen fanden 15 Workshops statt, die durchweg gut besucht waren. Besonders beliebt zeigten sich erneut die Workshops im Bereich Töpfern und Korbflechten. In diesen Kursen arbeiteten die Teilnehmenden mit viel Engagement und Freude an ihren kreativen Projekten, was sich in zahlreichen gelungenen Ergebnissen widerspiegelte.

Die einzige Abend-Einzelveranstaltung war die Teppichlesung am 13. Mai. Diese war mit elf Teilnehmenden mäßig gut besucht, was aber auch den Trend unterstützt, dass die Einzelveranstaltungen im Kulturbereich ein schwierigeres Standing haben.

Auf kommunaler Ebene haben die Planungen für die Veranstaltungen „Leben braucht Vielfalt“ und das „Trassenfest“ (2026) begonnen. Die Volkshochschule beteiligt sich an beiden Events mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm.

Wuppertal

Der positive Trend ausgebuchter Kurse und weniger Kursausfälle setzte sich im zweiten Quartal 2025 weiter fort. Das Angebot wird in allen Kunst- und Kultursparten sehr gut angenommen. Für den Herbst konnten neue Kursleitungen akquiriert werden, die sich unter anderem mit figurativen Arbeiten und musikalischer Weiterbildung an Anfänger*innen bis Fortgeschrittene wenden. Auch mit angestammten Dozent*innen des Fachbereichs konnten neue Kurse für Schauspiel und Kalligrafie geplant werden.

Anfang April präsentierte das Jazztrio um Matthias Scheffel in einer neuen Besetzung Jazzstandards und Eigenkompositionen. In Kooperation mit dem Fachbereich Romanische Fremdsprachen zeigte die VHS am selben Wochenende ein Fadokonzert, in dem Geschichten und Lieder aus Portugal die Kultur des Landes skizzierten. Liset Cecilia Ibanez Lara lud Ende Mai mit Vortrag, Tanz, und Verköstigung ein, Kuba und seine Geschichte näher zu entdecken.

In der Online Vortragsreihe FridayStory konnten Zuhörer*innen an zwei Abenden mehr über die kulturgeschichtlichen Hintergründe des zeitgenössischen Tanzes und menschlicher Bewegung erfahren. Die Reihe läuft von der Seite der Planung sehr gut, zieht bisher allerdings wenig Publikum an.

Die Besuchsreihe „Neu in der Oper“ in Kooperation mit den Wuppertaler Bühnen erfreut sich mittlerweile über sehr hohen Andrang. Teilnehmer*innen können dort kostenfrei die Oper kennenlernen und Proben besuchen.

2.2.6 Gesundheit

Solingen

Im 2. Trimester im Zeitraum vom 28. April bis zum 30. Juni (nach den Osterferien bis zum Ende des Quartals) wurden 59 Kursangebote umgesetzt. Insgesamt haben 600 Personen

am Kursangebot teilgenommen. Besonders beliebt waren die Kurse „Yoga“ und „Pilates“, zu denen sich 10-16 Personen angemeldet haben, je nach räumlicher Kapazität.

Ein neues Kursangebot zum Thema „Gewaltfreie Kommunikation“ musste bedauerlicherweise aufgrund einer zu geringen Teilnehmendenzahl abgesagt werden. Dafür fand zum ersten Mal eine Natur-Erlebnis-Führung zum Thema Achtsamkeit in der Natur mit 8 Teilnehmenden statt.

Außerdem fand zum ersten Mal am 21. Juni 2025 der **Welt-Yogatag** an der Bergische VHS statt. In Kooperation mit dem Fachbereich Gesundheit aus Wuppertal wurde in beiden Städten ein vielfältiges, kostenfreies Programm rund um das Thema Yoga angeboten. Insgesamt besuchten ca. 20 Erwachsene und drei Kinder den Yogatag am Standort Birkenweiher. Die Auswertung von 14 Feedbackbögen ergab, dass elf Personen aktuell keinen VHS Kurs besuchen, damit wurde das Ziel mehr neue Teilnehmende zu erreichen und auf die VHS aufmerksam zu machen erfüllt. Die Kursleitenden und Teilnehmenden waren sehr erfreut über das Angebot und haben sich äußerst positiv über die detaillierte und gute Organisation des Tages geäußert. Zitat einer Kursleiterin: *Er war so wundervoll vorbereitet organisiert und wir als Kursleiter haben uns sehr wertschätzt gefühlt von der VHS. So toll hatte ich es nicht erwartet. Einen großen herzlichen Dank dafür! (A.B.)*

Anbei das Programm sowie einige Fotos.

Programm zum Welt-Yogatag



Bergische Volkshochschule
Solingen | Wuppertal

Workshops



10:00 – 11:30 Uhr | Raum 105, 1. OG | Elena Netz
Fitness Yoga

10:00-11:30 Uhr | Raum 106, 1. OG | Michaela Schulz
Sanftes Yoga

10:00 – 11:30 Uhr | Raum 112, 1. OG | Stefanie Junga
Hatha Yoga - Langsam hat was

10:00 - 12:15 Uhr | Raum 111, 1. OG | Annika Blankenship
Energiequelle Yoga

12:00 – 13:30 Uhr | Raum 105, 1. OG | Elena Netz
Yin Yoga

12:00-13:15 Uhr | Raum 106, 1. OG | Michaela Schulz
Lachyoga

12:00 – 13:30 Uhr | Raum 112, 1. OG | Stefanie Junga
Hatha Yoga - Langsam hat was



Kochkurs



10:00 - 12:00 sowie 12:00-13:45 Uhr
Raum 8/9, EG
Sabine Naarmann-Kirschbaum
Gesunde indische Küche

Angebote für Kinder (ab 6 Jahren)

10:00 – 11:30 Uhr sowie 12:00 – 13:30 Uhr
Raum 5, EG | Simone Bengler
Jonglieren für Kids



10:00 – 11:30 Uhr sowie 12:00 – 13:30 Uhr
Raum 6, EG | Rumi Akinci
Yoga und kreative Zeit

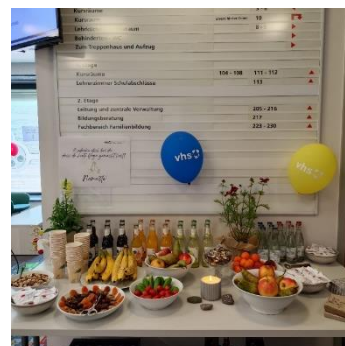


Fachbereich Gesundheitsbildung
www.bergische-vhs.de



Folge uns:
[@bergische.vhs](https://www.instagram.com/bergische.vhs)





Raum 105

vhs Bergische Volkshochschule
Solingen | Wuppertal

FitnessYoga

10:00-11.30 h

Yin Yoga

12:00-13:30 h

Kursleiterin: Elena Netz



Ausblick: Im 3. Quartal stehen noch zwei Veranstaltungen außer des üblichen Kursgeschäftes an. Das Stadtfest Leben braucht Vielfalt am 27. September, an dem sich die Fachbereiche mit einem Stand beteiligen werden. Und zum anderen der Tag der seelischen Gesundheit am 10. Oktober mit einem Abend zum Thema Neurodiversität in Kooperation mit verschiedenen Akteuren aus Solingen wie GPV, PTV, LVR, Stadt SG, Heimstatt Adolph Kolping, Autismus Rhein-Wupper.

Wuppertal

Im zweiten Quartal sind 56 Kurse und Veranstaltungen neu gestartet. Es konnten 605 Teilnehmer*innen erreicht werden. Der Welt Yogatag am 21.06.25 wurde bei Erstauflage mit 90 Teilnehmer*innen gut besucht. Eine ganztägige Veranstaltung zum Thema narzisstischen Missbrauch am 01.06.25 verbuchte 40 Anmeldungen.

28 Kurse und Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Hauptsächlich aufgrund einer zu geringen Anmeldezahl oder Erkrankung der Dozent*innen.

Für die fachliche Ausweitung der Gesundheitsbildungsangebote in Wuppertal haben diverse Gespräche mit neuen Dozenten*innen stattgefunden. Zukünftig wird das bestehende Angebot der Bergischen Volkshochschule am Standort Wuppertal planungsmäßig erweitert durch Kurse zum Thema Gymnastik, Yoga für Männer, Schlaftraining, Entspannungsangeboten und Fitnesskurse. Im zweiten Quartal gab es keinen Abgang von Dozent*innen.

Der Fachbereich Gesundheitsbildung strebt eine enge Zusammenarbeit mit weiteren Fachbereichen und Institutionen an. Es wurden weitere sechs Gesundheitstage in der Auer Schulstraße fest terminiert. Weitere Gesundheitstage sind in der Planung. Darüber hinaus wird es in Q4 eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Wendepunkt e.V. geben, der sich mit der Suizidprävention auseinandersetzt. Gemeinsam mit dem Sozialamt der Stadt Wuppertal wird es in diesem Jahr anlässlich der Woche der seelischen Gesundheit Veranstaltungen zum Thema „Lass Zuversicht wachsen – Psychisch stark in die Zukunft“ geben. Die Angebote werden im Stadtgebiet verteilt angeboten und können kostenfrei von Teilnehmer*innen besucht werden. Die Planung befindet sich in der finalen Phase.

2.3 Familienbildung

2.3.1 Mode/Nähen & Keramik

Solingen

Insgesamt wurden im 1. Semester, das mit dem 2. Quartal endete, 33 Kurse geplant, wovon 31 Kurse auch tatsächlich stattfinden konnten. Die Auslastung der Kurse war grundsätzlich sehr gut. Neben den klassischen Kursen am Vormittag und Abend, wurden die Workshops wie „Create your secrets“ oder auch der „Kompakt-Nähkurs am Samstag“ gewohnt gut nachgefragt. Die 3 Nähkurse für Teens in den Oster- und Sommerferien waren bzw. sind komplett ausgebucht, ebenso wie das noch recht neue Angebot „Ein Samstag zum Nähen für Teens“.

Wuppertal

Die Folgeanmeldungen für die Keramik- und Nähkurse im 2. Semester 2025 konnten abgeschlossen werden. Es fällt auf, dass sich inzwischen nicht mehr alle Teilnehmer*innen so früh festlegen möchten, so dass, im Gegensatz zur bisherigen Erfahrung, noch ungewöhnlich viele Plätze für die Kurse, die nach den Herbstferien beginnen, frei sind. Bei einem Dozent*innenwechsel im Nähbereich konnten fast alle Teilnehmer*innen für die nächsten Kurse gewonnen werden.

Der defekte Brennofen in der Gräfrather Str. wurde instandgesetzt.

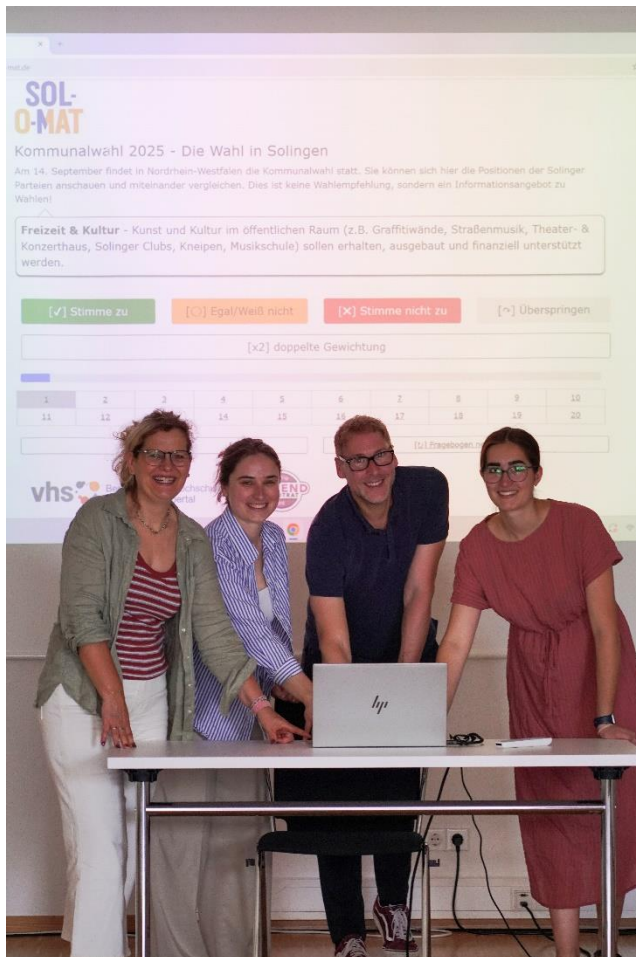
2.3.2 Eltern und Kinder/Jugendliche/junge VHS

Solingen

Im ersten Semester, das mit dem zweiten Quartal endete, wurden insgesamt 57 Kurse geplant und 53 tatsächlich durchgeführt.

Die klassischen Kurse wie Baby-Krabbelgruppen und die Turnkurse werden weiterhin stark nachgefragt. Der Bereich junge VHS wurde grundsätzlich gut gebucht und soll weiter sukzessive ausgebaut werden. Der neue Harry Potter-Kochkurs und der Keramik-Kurs in Kooperation mit dem Haus der Jugend Dorperstr. konnten jeweils beide voll ausgebucht durchgeführt werden. Ebenso die sehr erfolgreiche Chemie-Reihe mit Dr. Fischer, der in 2 Kursen insgesamt 28 Kinder mit seinen wissenschaftlichen Experimenten begeistert hat. Die Ferienangebote mit Stefan Seeger in den Oster- und Sommerferien waren bzw. sind

komplett ausgebucht, das Angebot an Ferienkursen wird mit einem Yoga- und Entspannungskurs und einem kostenfreien Fotokurs in Kooperation mit Diakonie und Stadtbibliothek weiter ausgebaut werden. Im kommenden Semester sind mit einem Kurs für einen guten Start in das neue Schuljahr und einem Englisch-Kurs für Grundschulkindern schon neue Kurskonzepte im Programm angekündigt. Ferner wurden in Zusammenarbeit mit Miriam Schmidt aus dem Fachbereich politische Bildung und der Jugendförderung der Stadt Solingen verschiedene Projekte im Rahmen der Kommunalwahl geplant bzw. gestartet werden. Herausragend war an der Stelle sicherlich der Sol-O-Mat, der Ende Juni im Rahmen einer Pressekonferenz der Öffentlichkeit vorgestellt wurde und besonders jungen Wählerinnen und Wählern eine Entscheidungshilfe für die Kommunalwahl geben soll. Am 04.09.25 wird es zudem eine Podiumsdiskussion mit allen OB-Kandidaten im Theater- und Konzerthaus Solingen für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9 geben.



Wuppertal

Projekte für den Verein „Behindert – na und?!“: Die Grundqualifizierung für Inklusionsassistent*innen, die die Familienbildung für den Verein „Behindert – na und?!“ seit 2015 plant und durchführt, ist erfolgreich zu Ende gegangen. Das Feedback der Teilnehmer*innen fiel – soweit auf die Organisation und Inhalte bezogen – sehr positiv aus, Kritik richtete sich ausschließlich an den Verein, der die Teilnehmer*innen bei erfolgreicher

Teilnahme nicht finanziell besserstellt bzw. keine zeitliche Kompensation für die eingesetzte Zeit gewährt, die eben nicht als Arbeitszeit zählt. Dieser letzte Punkt erklärt auch, warum der Kurs letztlich nur mit zwölf Teilnehmende durchgeführt werden musste; drei Interessentinnen waren vor Beginn wieder abgesprungen. Eine finanzielle Einbuße für die BVHS ergab sich dadurch aber nicht. Zudem konnte die vorgesehene Sprachqualifizierung auf C-1 Niveau für Mitarbeiter*innen des Vereins durchgeführt werden, obgleich auch hier die Teilnehmendenzahl unter den Erwartungen zurückblieb.

Projekte für das Jugendamt Wuppertal: Im Bereich der Projekte für das Jugendamt Wuppertal wurde die Mitte März 2025 begonnene berufsbegleitenden Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen weitergeführt. Der Kurs ist mit 17 Teilnehmer*innen komplett ausgebucht und verläuft planmäßig. Die Planungen für die Weiterbildungsangebote im zweiten Halbjahr konnten mit zwei hochwertigen Seminaren zu den Themen „Partizipatorisches Eingewöhnungsmodell“ und "Waldpädagogik“ erfolgreich abgeschlossen werden.

Freie Vortragsangebote: Bei den freien Vortragsangeboten waren bedauerlicherweise nur Absagen zu verzeichnen, insgesamt fünf. Hier sind unbedingt energischere Werbemaßnahmen notwendig; durch die Erstellung einer Broschüre, die als eBook auch digital verschickt werden kann, sollen bislang nicht erreichte Zielgruppen präziser angesprochen werden, insbesondere über die Verteilung mit Hilfe des Jugendamtes und der Kitas/Familienzentren. Außerdem wäre es sehr hilfreich, wenn wir demnächst eine Kufer-Schnittstelle erhielten, mit der Angebote für Eltern und Jugendliche auf der Seite des Familienportals „Aufwachsen in Wuppertal“ leichter platziert werden können. Für den Herbst konnten zwei neue Dozent*innen gewonnen werden, die das Angebot insbesondere um das zeitkritische Thema „Sicherheit für Kinder und Jugendliche im Umgang mit neuen Medien und Streamingdiensten“ erweitern. Hier gibt es auch Anknüpfungspunkte zum Thema „Gaming“, das im Frühjahr 2026 besonders hervorgehoben werden soll.

Eltern/Kind-Gruppen: Die Entwicklung bei den Eltern/Kind-Gruppen verläuft insgesamt recht zwiespältig. Die Beteiligung in den Gruppen selbst ist durchgehend groß und übersteigt in einzelnen Gruppen die vorgesehene Höchstteilnehmerzahl. Auch zwei im ersten Halbjahr 2025 neu etablierte Gruppen entwickeln sich ausgesprochen gut. Das Problem stellen die immer wieder erfolgenden Abgänge von Kursleiterinnen dar, die entweder ihre Elternzeit beenden, eine neue Stelle antreten oder umzugsbedingt nicht mehr zur Verfügung stehen. Zum 30. Juni 2025 entstehen aus diesen Gründen fünf neue Vakanzen zuzüglich zu den bereits vorhandenen zwei Vakanzen. Bislang konnten durch die Gewinnung von zwei neuen Kursleiterinnen zwei Vakanzen wieder gefüllt werden; weitere Sondierungen laufen. Zudem steht ein Gespräch mit Frau Friederich vom Jugendamt an, bei dem auch über die Mindeststandards, die Kursleitungen erfüllen sollten, diskutiert werden soll.

Junge VHS: Es ist gelungen, recht kurzfristig ein Ferienprogramm mit einem zweitätigen Kurs „Natur- und Abenteuerferien“ einzurichten. Die Werbemaßnahmen sind gerade angelaufen. Die Absprache in den Fachbereichen Familienbildung Solingen und Wuppertal, dass Kursleiter in solchen Kursen ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen haben, wird selbstverständlich eingehalten.

Projekt Nachhilfe: Nachdem die Anna Lenker-Koukounarakis grünes Licht für das Projekt gegeben hat, werden intern Überlegungen zu einer Kooperation mit den Kindertafeln in Wuppertal konkretisiert und erste Gesprächskontakte zu den Tafeln hergestellt. Zumindest die Kindertafeln in Vohwinkel und in Elberfeld (Alte Feuerwache) zeigen großes Interesse an einer Kooperation. Ein erster intensiverer Gesprächsaustausch mit den Tafeln dürfte aber erst nach Beendigung der Sommerferien stattfinden.

Unterstützung im Gesundheitsbereich Solingen: Zusätzlich zu den Aufgaben im Bereich der Familienbildung Wuppertal unterstütze ich auch den Gesundheitsbereich Solingen, überwiegend bei der Planung, die fürs erste Halbjahr 2026 bereits angelaufen ist. Höhepunkt im zweiten Quartal 2025 war die Planung und Durchführung des Welt-Yogatages am 21. Juni 2025 in Solingen. Auch wenn die Teilnehmenden-Zahl mit 20 recht bescheiden war, war dennoch das Feedback seitens der Teilnehmenden für Organisation und Programm des Tages sehr positiv; auffallend war zudem, dass mehr als die Hälfte der Teilnehmenden noch nie in Kontakt zu der BVHS getreten war.

2.3.3 Kochen

Solingen

Im zweiten Trimester im Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni wurden 32 Kursangebote umgesetzt (von geplanten 39 Kursen). Insgesamt haben 357 Personen am Kursangebot teilgenommen (durchschnittlich elf Teilnehmende im Kurs (i.d.R. max. zwölf Teilnehmende möglich). Besonders beliebt waren die Kurse „Türkische Küche – mit Freunden kochen“ und „Kräuterwanderung mit Kochkurs“. Der Kurs „Türkisches Menü für 5 €“ musste aufgrund einer zu geringen Teilnehmendenzahl abgesagt werden. Sowie sechs weitere, z.T. wegen zu geringer Anmeldungen oder auf Grund eines Ausfalls der Kursleiterin.

Wuppertal

Im zweiten Trimester im Zeitraum vom 1. April bis zum 30. Juni wurden alle vier angebotenen Kurse zum Thema Persische und Türkische Küche umgesetzt. Insgesamt haben 48 Personen am Kursangebot teilgenommen (durchschnittlich zwölf Teilnehmende im Kurs, damit war das Angebot ausgebucht).

Ausblick:

Ab dem zweiten Halbjahr 2025 wird der Bereich Kochen von der Familienbildung in den Bereich Gesundheit überführt. Auf der Website ist er bereits in Bereich Gesundheit angesiedelt nun folgt noch die Umstellung der Kursnummern und die Anpassung der Kostenstelle ab September 2025.

2.3.4 Stadtteilarbeit/ Projekte, Qualifizierungen, Kooperationen

Solingen

Innerhalb des zweiten Quartals 2025 wurden im Bereich Stadtteilarbeit/ Projekte / Kooperationen, Angebote für Frauen und Qualifizierungen für Kindertagespflegepersonen und Pflegeeltern 61 Kurse mit insgesamt 468 Unterrichtseinheiten umgesetzt, die von 592 Teilnehmenden besucht wurden.

Kooperationen:

Im Rahmen von Kooperationen haben u.a. Erste Hilfe am Kind Kurse in Familienzentren stattgefunden, die als neuer Kooperationspartner gewonnen werden konnte (z.B. Familienzentrum Alsenbande).

Im Quartier Hasseldelle (Kooperationspartner WIR IN DER HASSELDELLE e.V.) wird es ab September einen neuen niederschweligen Deutschkurs und ein Bewegungsangebot für Frauen mit Migrationshintergrund geben.

Qualifizierungen/ Fortbildungen KTP: der zweite Teil der KTP Qualifizierung (tätigkeitsbegleitend) hat im November 2024 begonnen und endete für die 14 Teilnehmende mit einer Lernergebnisfeststellung und Zertifikatsverleihung am 30.06.25.

Foto: Zertifikatsübergabe an KTP am 30.06.25:



Aufgrund der aktuellen Betreuungssituation für U-3-Jährige in Solingen wird ab November 2025 eine Aufbauqualifizierung für bereits bestehende KTP angeboten. Damit bieten wir schon lange ausgebildeten KTP die Möglichkeit ihr Wissen aufzufrischen und somit die Qualität ihrer Arbeit dauerhaft aufrecht zu erhalten. Für die Aufbauqualifizierung haben sich bereits 9 Teilnehmende angemeldet.

Qualifizierungen/ Fortbildungen Pflegeeltern:

Seit Ende April 2025 läuft eine neue Grundqualifizierung für Pflegeeltern zum Thema Bereitschaftspflege. Insgesamt drei Paare werden bis Ende Juli auf die Aufgabe „Bereitschaftspflegeeltern“ vorbereitet. Weitere Grundqualifizierungen für den Bereich Vollzeitpflege/ Adoption sind für die zweite Jahreshälfte geplant.

Ein Kursleiterinnentreffen hat im Juni 2025 stattgefunden, bei dem zwei Kursleitende angekündigt haben, aus alters- und rentenbedingten Gründen ab 2026 keine Tätigkeit für die Bergische VHS mehr übernehmen zu können. Die Herausforderung neue qualifizierte Kursleitende zu finden bleibt also bestehen.

Eine besonders schöne Veranstaltung hat im Mai 2025 im Forum in Solingen in der Mummstraße stattgefunden. An einem Abend hat eine junge Frau, die in einer Pflegefamilie groß geworden ist, aus ihrer Erfahrung berichtet und etwa 20 interessierten Pflegefamilien (oder welche, die es noch werden wollen) an ihrer Geschichte teilhaben lassen. Der Vortrag „Wo meine Wurzeln sind“ wurde im Vorfeld bei Radio RSG angekündigt und während des Abends vom WDR begleitet. Im Anschluss daran gab es eine Berichterstattung in der WDR-Lokalzeit.

Wuppertal

Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte der Stadt Wuppertal/ Fobi 202: die Planung der Fortbildungen für die pädagogischen Fachkräfte der Stadt Wuppertal wird für ein komplettes Jahr vorgenommen. Insgesamt wurden etwa 100 Fortbildungsangebote in Form von Einzelfortbildungen, Workshops und Teamfortbildungen geplant. Dazu kommen drei Zertifikatskurse (Sprache, Inklusion und Kinderrechte/ Kinderschutz) und das Führungskräftecoaching.

Bis Ende des 2. Quartals 2025 haben bereits zwölf Einzelfortbildungen und zwei Workshops mit 184 Teilnehmerinnen stattgefunden. Ebenso konnten im zweiten Quartal acht Teamfortbildungen umgesetzt werden. Insgesamt sind im zweiten Quartal in diesem Bereich 167 Unterrichtseinheiten umgesetzt worden.

Der Zertifikatskurs Inklusion beginnt im September 2025 und beansprucht aktuell viel Planungskapazität. Weiterhin hat die Planung der Fortbildungen für das nächste Jahr (2026) begonnen, die prinzipiell immer sehr zeitaufwändig ist.

Insgesamt umfassen für das Jahr 2025 die Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte der Stadt Wuppertal **1.217 Unterrichtseinheiten**. Themenschwerpunkte sind u.a. sprachliche Entwicklung von Kindern, Umgang mit Stress und Herausforderungen bei pädagogischen Fachkräften, Kinderschutz/ Kinderrechte, Achtsamkeit im beruflichen Alltag und Resilienz. Besonders gefragt sind in diesem Jahr die Fortbildungen, die sich mit den Themen Stressbewältigung und Kommunikation (im Team) beschäftigen- hier mussten einzelne Termine nachgeplant werden.

2.4 Unternehmensspezifische Kennzahlen

		Jan-Jun 2025	
	Plan	Plan	Ist

Durchführungsquote öffentliches Angebot (in %)	80 %	80 %	86,81 %
Zufriedenheit Anmeldungen und Beratung (Schulnotenskala)	1,5	1,5	1,54
Kund*innenbeschwerden (in %)	1 %	1 %	0,18 %
Kundenzufriedenheit gesamt	1,5	1,5	1,51
Zufriedenheit in Schulabschlusskursen (Schulnotenskala)	2,0	n.v.	n.v.
Neukundenquote (in %)	20 %	n.v.	n.v.
Ermäßigungsquote (in %)	20 %	20 %	15,01 %

2.5 Zielwerte innerhalb des Qualitätsmanagementsystems

	Leistungskennzahl	Beschreibung	Vorjahr	Plan	Aktueller Wert	Prognose zum Jahresende
1.	Durchführungsquote	Anteil der mit ausreichend Teilnehmenden durchgeführten Veranstaltungen	80,67 %	80,00 %	86,81 %	80,00 %
2.	Auslastungsquote	Belegte Plätze in Kursen in Relation zur maximalen Platzzahl	79,07 %	80,00 %	82,72 %	80,00 %
3.	Kundenzufriedenheit	Benotung der Zufriedenheit durch Teilnehmende in der systemischen Befragung (Schulnotenskala)	1,53	1,50	1,51	1,50

3. Finanzstatus

3.1. Gewinn- und Verlustrechnung (alle Werte in T€)

	Ist 2024	Plan 2025	Ist 30.06.2025
Umsatzerlöse	5.928	6.349	2.697
Sonstige betriebliche Erträge	4.415	5.289	2.387
Zinserträge	233	170	62

Summe Erträge	10.576	11.808	5.146
Materialaufwendungen	2.445	2.844	1.166
Personalaufwendungen	4.595	5.453	2.285
Abschreibungen	155	180	52
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.293	3.331	1.630
Zinsaufwendungen	88		
Summe Aufwendungen	10.576	11.808	5.133
Ergebnis vor Steuer			
Steueraufwendungen			
Außerordentliche Erträge			
Außerordentliche Aufwendungen			
Jahresergebnis	0	0	13

3.2 Erläuterungen zum Berichtszeitraum und ggfs. zu den wesentlichen Abweichungen von der Wirtschaftsplanung

Das Kursgeschäft hat sich im 2. Quartal 2025 zufriedenstellend entwickelt. Die Umsatzerlöse entsprechen in etwa dem Quartalsstand, hierin sind anteilige WbG-Zuschüsse des Zweiten Bildungswegs noch nicht enthalten (rund 400T €). Sonstige Erträge werden vorwiegend im weiteren Jahresverlauf realisiert. Die korrespondierenden Aufwendungen liegen unter dem Planwert, so dass das Gesamtergebnis mit + 13T € dem Quartalsplanstand entspricht. Die Leistungskennzahlen sind erfreulich und liegen gut im Bereich der Planwerte.

3.3 Aussagen zur Jahresendprognose (Stand 30.06.2025)

Mit derzeitigem Berichtsstand sind keine nennenswerten Abweichungen zu den Planzahlen in der Prognose bekannt.

3.4 Abwicklung des Vermögensplans

Im Jahr 2025 wurden im Berichtszeitraum bislang folgende Investitionen vorgenommen.

Kategorie	Plan 2025 in €	Ist 30.06.2025 in €
Unterrichtsräume - technische Ausstattung für zeitgemäßen, hybriden und mobilen/flexiblen Unterricht (als wiederkehrende Beschaffung ausgelegt)	57.000	17.100
Unterrichtsräume - Hard- und Softwarebeschaffungen für EDV-Unterrichtsräume	5.000	1.000
Unterrichtsräume – Mobiliar und sonstige Ausstattung	5.000	16.900
Arbeitsplätze - Mobiliar	15.000	30.500
Neues EDV-Verfahren (Software, consulting und customizing)	5.000	
Modernisierung Standorte BVHS	100.000	5.500
Sonstiges	10.000	5.000
SUMME	197.000	76.000